



Sodexo macht jungen Talenten Appetit auf den Job â€“ BILD

ID: LCG20346 | 29.09.2020 | Kunde: Sodexo | Ressort: Wirtschaft
Ã-sterreich | APA-OTS-Meldung

**Pandemie als Chance: Umgang mit neuem Arbeitsalltag stÃrkt
Mitarbeiterbindung und stellt Weichen fÃur die Zukunft. Sodexo
bietet digitale LÃosungen fÃur die Mitarbeiterbindung.**

Bilder zur Meldung in der [Mediendatenbank](#) : © leisure
communications/ Christian Jobst

Wien (LCG) – Die Generationen Y und Z – also jene Mitarbeiter, die zwischen 1980 und den frÃuhen Zweitausenderjahren geboren wurden – stellen Unternehmen vor neue Herausforderungen: Eine ausgewogene Work-Life-Balance und ein damit einhergehendes neues VerstÃandnis von Werten verlangt ein Umdenken in den Personalabteilungen wie auch in der MitarbeiterfÃuhrung. Dass sich der Arbeitsalltag durch die Pandemie in den vergangenen Wochen und Monaten grundlegend geÃandert hat, kÃonnte nun eine SchlÃusselrolle spielen. Laut Update des Deloitte Millennial Survey 2020 hat nÃamlich genau die Art und Weise, wie Unternehmen mit den MaÃnahmen zur EindÃammung der COVID-19-Verbreitung umgehen, maÃgeblichen Einfluss auf die Einstellung der Mitarbeiter gegenÃuber ihren Arbeitgebern.

Stolze 67 Prozent der Generation Y und 70 Prozent der Generation Z gaben der Befragung zu Folge an, dass MaÃnahmen wie beispielsweise flexibles Arbeiten die LoyalitÃat gegenÃuber den Arbeitgebern gefestigt hÃatten. Der Wert der Arbeitgeberbindung habe sich gar um neun Prozentpunkte im Vergleich zum Vorjahr verbessert – und das bei den als Job-Nomaden bekannten Millennials! Auch das Stresslevel habe sich durch das neue Arbeiten im Homeoffice und durch flexibles Arbeiten spÃurbar reduziert und so zu einer ausgewogeneren Work-Life-Balance beigetragen (Generation Y: 67 Prozent, Generation Z: 63 Prozent). Die RÃuckkehr in ein

Großraumbüro scheint den Befragungsergebnissen nach im Arbeitsverständnis der beiden Generationen eine untergeordnete Rolle zu spielen.

„Unternehmen befinden sich bedingt durch die Pandemie an einem Scheideweg und es gilt nun, die Weichen für die Zukunft des Arbeitens zu stellen. Die Generationen Y und Z unterscheiden sich maßgeblich von ihren Vorgängergenerationen: Sie brechen aus dem Hamsterrad der Generation X aus, Work-Life-Balance, Gesundheit und Fitness stehen im Vordergrund. Sodexo liefert mit seinen Prepaid-Karten für Essenszuschüsse die effiziente Lösung, um Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter auch im Homeoffice zu unterstützen und sowohl Motivation als auch Bindung zu fördern. Geschmäcker und Bedürfnisse sind vielfältig und gehören entsprechend gefördert, um gemeinsam nachhaltig und gestärkt in die Zukunft zu gehen“, betont Sodexo Benefits & Rewards Services-Geschäftsführer **Andreas Sticha** .

Fit, gesund und motiviert im neuen Arbeitsalltag

Mit dem neuen Arbeitsalltag steigt auch die Herausforderung für die optimale Mitarbeiterversorgung. Mit dem erhöhten Bewusstsein für Nachhaltigkeit, Gesundheit und Fitness rücken Attribute wie schnell und günstig in der Gestaltung der Mittagspause für die junge Generation zunehmend in den Hintergrund. Sodexo bietet mit der Restaurant Pass Card die einfache Möglichkeit, damit sich Mitarbeiter ihr Essen ganz nach dem persönlichen Geschmack und Bedürfnissen munden lassen können. Bis zu acht Euro pro Tag und Mitarbeiter können über die praktische Prepaid-Karte als Essenszuschuss aufgeladen werden. Ein österreichweites Netzwerk von Akzeptanzpartnern garantiert, dass sich für jeden Geschmack etwas findet: ganz gleich, ob Restaurant für das gemeinsame Mittagessen oder zahlreiche Take-Aways und Lebensmittelgeschäfte. Der kürzlich auf acht Euro angehobene

Steuerfreibetrag macht es Firmen noch einfacher, ihren Mitarbeitern Wertschätzung zu zeigen und ganz auf ihren persönlichen Geschmack einzugehen. Auch im Homeoffice sollten Pausen eingelegt und regelmäßige Mahlzeiten eingenommen werden. Dafür sind Lebensmittel oder Restaurant Pass Card von Sodexo ebenfalls eine innovative und praktikable Lösung, mit der das Guthaben einfach aufgebucht werden kann und direkt bei den Mitarbeitern ankommt.

Sicher, einfach und gut für den Teamspirit: Erhöhte Freibeträge machen den Essenzuschuss noch attraktiver

Mit 1. Juli 2020 wurden die Steuerfreibeträge für Essenzuschüsse von der österreichischen Bundesregierung um 82 Prozent erhöht und mehr Rechtssicherheit für Arbeitgeber geschaffen. Pro Mitarbeiter und Tag können seither bis zu acht Euro Essenzuschuss oder zwei Euro Lebensmittelzuschuss steuerfrei auf die praktischen Prepaid-Karten von Sodexo aufgebucht werden. Für den Arbeitgeber fallen bei diesem steuerfreien Essenzuschuss keine Lohnnebenkosten an und der Mitarbeiter erhält diese Zuwendung brutto für netto, also ohne Abzug von Lohnsteuer und Sozialversicherungsbeträgen.

Über Sodexo

1966 von **Pierre Bellon** in Marseille gegründet, ist Sodexo heute weltweit führend bei „Quality of Life Services“ im Alltag. In über 50 Jahren hat das Unternehmen eine einzigartige Expertise entwickelt, unterstützt von 470.000 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern aus rund 100 Berufsgruppen, die täglich 100 Millionen Verbraucher in 67 Ländern rund um den Globus servicieren. Am österreichischen Markt verfügt Sodexo über mehr als 40 Jahre Erfahrung. 3.700 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter begeistern rund 475.000 Verbraucher täglich mit den individuellen „Quality of Life Services“ aus einem einzigartigen Spektrum an On-site-Services und Benefits & Rewards Services. Sodexo Benefits & Rewards Services Austria ist seit 1993 in Österreich tätig und mit rund 475.000 Verwendern und 26.000 Akzeptanzstellen Marktführer

in der Abwicklung von steuerfreien Sozialleistungen mittels Gutschein- und Kartensystemen für Mitarbeiter. Neben den bewährten Papiergutscheinen werden bereits seit 2006 auch Kartenlösungen angeboten. Das Produktportfolio wird ständig erweitert, um den im Wandel begriffenen Bedürfnissen der Kunden und Endnutzer mit innovativen Lösungen entgegenzukommen und immer am Puls der Zeit zu bleiben. Weitere Informationen auf <https://www.sodexo.at>.

+ + + BILDMATERIAL + + +

Das Bildmaterial steht zur honorarfreien Veröffentlichung im Rahmen der redaktionellen Berichterstattung zur Verfügung. Weiteres Bild- und Informationsmaterial im Pressebereich auf <http://www.leisure.at>. (Schluss)